

ABC

der



Liebe Eltern,

damit Ihr Kind Freude und Erfolg in der Schule hat, ist es wichtig, dass Elternhaus und Schule vertrauensvoll zusammenarbeiten. Natürlich ist die Erziehung der Kinder in erster Linie Aufgabe des Elternhauses. Aber auch die Schule hat einen Erziehungs- und Lehrauftrag.

Damit unsere Zusammenarbeit gut gelingt, wollen wir Ihnen mit diesem Geheft einige wichtige Informationen — nach dem Alphabet geordnet — weitergeben, die für unsere tägliche Arbeit notwendig sind.

Das Team der Grundschule Bockhorn

Obere Hauptstr. 2a | 85461 Bockhorn

Tel.: 08122 / 3986 | Fax: 08122 / 477684

E-Mail: grundschule-bockhorn@t-online.de | Homepage: www.gs-bockhorn.de

Abholen und Bringen

Ihr Kind ist ein Schulkind und selbst in der Lage, sich im Schulhaus zurechtzufinden und seinen Schulranzen zu tragen. Respektieren Sie das bitte und verabschieden bzw. nehmen Sie Ihr Kind deshalb im Schulhof in Empfang. Dies dient auch dem Schutz aller Kinder, denn wir wollen sicherstellen, dass sich keine Unbefugten in der Schule aufhalten

Anfangen

Die erste Unterrichtsstunde beginnt **um 8.00 Uhr**.

Ab ca. 07.45 Uhr sind die Klassentüren geöffnet. Die Kinder gehen in ihre Klassen, können dort mit anderen Kindern spielen, angefangene Arbeiten zu Ende bringen, ihren Lehrerinnen wichtige Erlebnisse erzählen, etc. Diese Zeit zum Ankommen ist wichtig für Ihr Kind. Gönnen Sie sie ihm und sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig in der Schule ist.

Haben Sie bitte Verständnis, dass wir ab 07.45 Uhr unserer Aufsichtspflicht nachkommen und deshalb keine Zeit für Elterngespräche haben.

Ansprechpartner

Erste Ansprechpartner in unserer Schule sind die **Klassenlehrerinnen** und die jeweiligen **Fachlehrerinnen**. Wenn Sie Fragen haben oder Probleme besprechen möchten, dann wenden Sie sich zunächst vertrauensvoll an diese.

Zudem haben Sie die Möglichkeit, mit der Schulleiterin, mit den Klassenelternsprechern oder den Elternbeiratsvorsitzenden Kontakt aufzunehmen.

Arbeitsmaterialien

Eine wesentliche Voraussetzung für ein störungsfreies Lernen ist das Vorhandensein aller benötigten Arbeitsmaterialien. Schauen Sie bitte **regelmäßig (=täglich/wöchentlich)** in den Schulranzen Ihres Kindes und stellen Sie sicher, dass Ersatzbeschaffungen (z.B.: neuer Klebestift, Hefte, Schreibwerkzeuge, Blöcke, ...) rechtzeitig erfolgen. Versehen Sie bitte **alle** Materialien Ihres Kindes mit dem Namen!

Beratung

Es gibt manchmal Schwierigkeiten im schulischen Bereich, die sich auf die häusliche Atmosphäre auswirken oder auch häusliche Probleme, die sich in der Schule bemerkbar machen. Sprechen Sie vertrauensvoll mit der **Klassenlehrkraft** Ihres Kindes.

Darüber hinaus stehen Ihnen weitere schulische Beratungsangebote zur Verfügung:

- **Kinder und Jugendsozialarbeit** an der Grundschule Bockhorn
→ s. Schulsozialarbeit
- **Beratungslehrkraft**
Beratungszentrum Erding West in Oberding
Tel.: 08122/ 9619977, Termine n. Vereinbarung
- **Schulpsycholog:in**
Beratungszentrum Erding West in Oberding
Tel.: 08122/ 9619977, Termine n. Vereinbarung

Die jeweils zuständigen Personen entnehmen Sie bitte unserer Homepage:
<https://gs-bockhorn.de/informationen/schulberatung>

Beurlaubung vom Unterricht

Sollte Ihr Kind aus zwingenden (=unaufschiebbaren) Gründen (z.B. Trauerfall in der Familie) den Unterricht nicht besuchen können, kann Ihr Kind ausnahmsweise beurlaubt werden. Beantragen Sie die Beurlaubung bitte rechtzeitig (eine Woche vorher) schriftlich über den Schulmanager bei der Schulleitung. Bei Arztbesuchen geben Sie hinterher bitte eine Bestätigung der Praxis bei der Schulleitung ab. Selbstverständlich sollte dies aber **nur in Ausnahmefällen** geschehen, in der Regel sind Arztbesuche in die unterrichtsfreie Zeit zu legen.

Unmittelbar vor und im Anschluss an Ferien darf ein Kind nicht beurlaubt werden. Sollte Ihr Kind direkt vor oder nach den Ferien krank sein, kann ein ärztliches Attest angefordert werden.

Bücher

Grundsätzlich gilt die Lehrmittelfreiheit. Sie müssen die Schulbücher nicht bezahlen. Ihr Kind bekommt sie leihweise von der Schule zur Verfügung gestellt. Bitte versehen Sie alle Bücher mit einem Umschlag (bitte nicht am Buch festkleben!), schreiben Sie den Namen und die Klasse des Kindes vorne in das Buch und halten Sie Ihr Kind an, mit den geliehenen Büchern pfleglich umzugehen, denn sie sollen von den nachfolgenden Mitschülern weiterbenutzt werden.

Stark beschädigte Bücher müssen am Jahresende ersetzt werden:

Erstbesitzer - voller Kaufpreis

1 Vorbesitzer - 75 %

2 Vorbesitzer - 50 %

Für verloren gegangene Exemplare muss gleichwertiger Ersatz beschafft oder der Neupreis erstattet werden.

Bei sonstigen Schäden (abgestoßene Ecken, einzelne Seiten verschmutzt, lose Seiten, eingerissene und geklebte Seiten, abgestoßener Buchrücken, geknickte oder eingerissene Buchdeckel, Einband am Buch angeklebt, ...) wird ein Betrag zwischen 2 € und der Hälfte des Neupreises erhoben.

Bücherei

Montags ist Büchereitag.

In regelmäßigen Abständen hat jede Klasse die Gelegenheit zu einem Büchereibesuch, damit die Kinder in Ruhe eine Lektüre aussuchen können.

Dieser Büchereibesuch ist ein wichtiger Beitrag zur Leseerziehung der Kinder. Zeigen Sie Interesse für die Bücher Ihrer Kinder, lassen Sie sich daraus vorlesen und tauschen Sie sich über das Gelesene aus. Jedes Kind kann für 4 Wochen ein Buch ausleihen. Die Ausleihe ist kostenlos. Für die engagierte und zuverlässige Arbeit des Bücherei-Teams ist das Kollegium der Grundschule sehr dankbar.

Bus

Die aktuellen Busfahrpläne finden Sie auf unserer Homepage.

Nach Unterrichtsende werden die Kinder von den Lehrkräften zur Haustür begleitet und gehen dann selbstständig zum Bus.

Besprechen Sie bitte mit Ihrem Kind, was es tun kann, wenn es den Bus einmal verpasst. In der Regel ist auch nach Unterrichtsschluss noch jemand im Schulhaus bzw. in der Offenen

Ganztagsschule erreichbar.

Sollten Sie Kritik oder Lob äußern wollen, bitte ich Sie, das **schriftlich**, am besten per Mail an grundschule-bockhorn@t-online.de zu tun. Vermerken Sie bitte immer den Tag des Vorfalles, Uhrzeit und Buslinie. Wir geben das zuverlässig an den RVO weiter, der das für unsere Schule zuständige Busunternehmen ist. Gerne können Sie sich auch selbst dorthin wenden: Telefon 08122/227296

Chaos

sollte im Schulranzen nicht herrschen. Unterstützen Sie Ihr Kind dabei, in seinem Schulranzen Ordnung zu halten und überprüfen Sie **regelmäßig (=täglich/wöchentlich)** den Inhalt der Schultasche. Kinder neigen dazu, alles Mögliche mit sich herumzuschleppen. Die Schultasche sollte - so raten Ärzte - 10-12% des Körpergewichts Ihres Kindes nicht überschreiten. Es besteht immer auch die Möglichkeit, Hefte und Bücher im Klassenraum zu lagern. Die Schultasche sollte außerdem in regelmäßigen Abständen ausgewischt werden - das schont Bücher und andere Schulsachen!

Durst

Während des Unterrichts wird in der Regel nicht getrunken. Sollte Ihr Kind dennoch eine kurze Trinkpause benötigen, sollte es eine mit **Wasser oder ungesüßtem Tee** gefüllte Trinkflasche dabei haben.

Bitte haben Sie Verständnis, dass im Klassenzimmer keine Säfte, Schorlen, Smoothies etc. getrunken werden dürfen.

Eltern-Info

Alle wichtigen Mitteilungen seitens der Schule erhalten Sie in der Regel per Mail über den Schulmanager.

Außerdem finden Sie wichtige Informationen, die Kinder einzelner Klassen betreffen, in der Hausaufgabenmappe oder sie werden ins Aufgabenheft notiert. Werfen Sie dort bitte regelmäßig einen Blick hinein!

Elternmitwirkung

Die Erziehung der Kinder ist die Aufgabe des Elternhauses und der Schule. Es hilft den Kindern, wenn Schule und Eltern eng und vertrauensvoll zusammenarbeiten.

Sie haben vielfältige Möglichkeiten, sich in der Schule für ihre Kinder zu engagieren:

- als Klassenelternsprecher
- im Elternbeirat
- bei der Gestaltung von Klassen- und Schulfesten
- als Begleitung bei Ausflügen
- als externe Experten
- als Helfer bei der Gesunden Pause oder beim Schulfrucht-Programm
- als Schulweghelfer ...

Nur durch die engagierte Mitarbeit vieler Eltern konnten in der Vergangenheit immer wieder wichtige Projekte realisiert und zum Wohle der Kinder genutzt werden. An dieser Stelle allen, die sich engagieren, ein herzliches Dankeschön!

Elternsprechstunden

In den wöchentlichen Sprechstunden haben Sie Gelegenheit, sich in Einzelgesprächen mit der jeweiligen Lehrerin über das Arbeits- und Sozialverhalten, den Leistungsstand und die allgemeine Entwicklung Ihres Kindes zu unterhalten. Die genaue Sprechzeit erfahren Sie von Ihrer Klassenlehrkraft. Vereinbaren Sie bitte den Termin vorher über das Hausaufgabenheft Ihres Kindes oder per E-Mail.

Erkrankung

Bitte informieren Sie uns zuverlässig über den Schulmanager oder telefonisch (08122/3986), wenn Ihr Kind wegen einer Erkrankung oder aus anderen nicht vorhersehbaren zwingenden Gründen dem Unterricht fernbleiben muss. Falls Sie Ihr Kind telefonisch abmelden, erledigen Sie das bitte unbedingt bis allerspätstens 7.40 Uhr - sprechen Sie auch auf den Anrufbeantworter. Spätere Anrufe bedeuten für uns eine unnötige Störung des Unterrichts. Sollte bis 8.00 Uhr keine Entschuldigung vorliegen, müssen wir dem Grund des Fernbleibens nachgehen und ggf. die Polizei einschalten.

Sollte Ihr Kind während des Schulvormittags erkranken, werden Sie von uns verständigt. Wir bitten Sie deshalb, eine Telefonnummer anzugeben, unter der Sie sicher erreichbar sind oder eine weitere Bezugsperson anzugeben.

Sollte ihr Kind bereits am Morgen Krankheitsanzeichen zeigen, behalten Sie es bitte zuhause. So steckt es keine anderen Kinder an. Außerdem haben wir in der Schule nicht die Möglichkeit, uns kranken Kindern angemessen zu widmen.

Bei einer Erkrankung von mehr als drei Tagen wird ein ärztliches Attest benötigt. Bei Erkrankung eines Kindes vor Ferienbeginn oder nach Ferienende ist ebenfalls ein ärztliches Attest vorzulegen. Bei auffälliger Häufung krankheitsbedingter Schulversäumnisse kann eine entsprechende Bescheinigung des Arztes angefordert werden.

Fahrrad/Inliner/Skateboard//Kickboard

Verkehrspädagogen empfehlen, Kinder aus Sicherheitsgründen frühestens im 3. oder 4. Schuljahr **allein** zur Schule radeln zu lassen - am besten nach der Radfahrausbildung, die bei uns im 4. Schuljahr stattfindet.

Gerne können Sie Ihr Kind aber auf seinem Schulweg mit dem Fahrrad begleiten.

Auch Inliner / Skateboard / Kickboard bergen Gefahren. Eltern müssen wissen, dass Kinder bei ihren spielerischen Aktivitäten schnell den Straßenverkehr vergessen können. Wir raten daher von einer Benutzung dieser Sportgeräte auf dem Schulweg ab.

Sollte Ihr Kind mit dem Rad, Roller etc. zur Schule kommen, ist es notwendig, dass Ihr Kind einen gut sitzenden Helm trägt.



Ferien und schulfreie Tage

Angegeben sind jeweils der erste und letzte Ferientag.

Tag der Deutschen Einheit	Fr 03.10.2025
Herbstferien	Mo 03.11.2025 - Fr 07.11.2025
Buß- und Bettag	Mi 19.11.2025
Weihnachtsferien	Mo 22.12.2025 - Di 06.01.2026
Faschingsferien	Mo 16.02.2026 - Fr 20.02.2026
Osterferien	Mo 30.03.2026 - Fr 10.04.2026
Tag der Arbeit	Fr 01.05.2026
Christi Himmelfahrt	Do 14.05.2026
Pfingstferien	Mo 26.05.2026 - Fr 05.06.2026
Sommerferien	Mo 03.08.2026 - Mo 14.09.2026



Vor den Weihnachts-, Oster- und Pfingstferien endet der Unterricht am letzten Schultag für alle Klassen um 11.15 Uhr.

Vor den Herbst- und Faschingsferien endet der Unterricht am Freitag nach Stundenplan.

Förderverein

Der Förderverein übernimmt die ideelle und materielle Förderung der Schüler und Schülerinnen an der Grundschule Bockhorn, überall dort, wo die „öffentliche Hand“ nicht mehr greift bzw. nicht mehr greifen kann.

Alle Aktivitäten und Projekte, die der Verein unterstützt, werden mit der Schulleitung und dem Elternbeirat abgesprochen.

Unterstützen Sie unsere Arbeit an der Grundschule Bockhorn und werden Sie Mitglied!

Mitglied kann jede(r) Erwachsene werden, egal ob er/sie ein Kind an dieser Grundschule hat oder nicht. Der Mitgliedsbeitrag ist 12,- Euro jährlich, d.h. 1,- Euro im Monat.

Eine Beitrittserklärung können Sie von unserer Homepage herunterladen oder Sie bekommen sie im Sekretariat.

Sie können auch einmalig auf folgendes Konto spenden:

IBAN: DE83 7016 9356 0001 5440 04 - Raiffeisenbank Erding eG.

Selbstverständlich bekommen Sie eine Spendenbescheinigung (für das Finanzamt), wenn Sie das wünschen.

Fundsachen

Es ist erstaunlich, was alles in der Schule vergessen wird! Fundsachen bewahren wir entweder im Schaukasten neben der Eingangstüre oder im Untergeschoß rechts neben der Treppe auf. Sollten Sie oder Ihr Kind etwas vermissen, schauen Sie dort bitte nach! Vor allen Ferien wandert die Fundsachen-Kiste durch alle Klassen. Stücke, die dann noch übrig sind, werden entsorgt.

Gesunde Pause und Schulfrucht-Programm

Im Rahmen der Gesundheitserziehung bereiten Eltern an jedem letzten Donnerstag im Monat ein gesundes Schulfrühstück zu. Das Schulfrühstück wird den Kindern in Form eines abwechslungsreichen Buffets angeboten und ist sehr beliebt. Dort gibt es z. B. Müsli, Brote mit Kräuterquark, Schnittlauch oder Tomatenaufstrich und zusätzlich Obst und Gemüse für die Schüler zu kaufen. Ihr Kind sollte an diesen Tagen eine leere Brotzeitdose und etwas Kleingeld in einem Geldbeutel dabei haben.

Außerdem wird unsere Schule im Rahmen des EU-Schulfruchtprogramms jede Woche mit Obst und Gemüse der Höhenberger Biokiste beliefert. Immer mittwochs bereiten einige Mütter dieses Obst mundgerecht zu und verteilen es in die Klassen.

Gottesdienste

An unserer Schule ist es Tradition, das Schuljahr mit einem feierlichen Gottesdienst zu beginnen bzw. zu beenden. Alle Eltern, Verwandten und Freunde sind herzlich eingeladen, diese Gottesdienste mit uns zu feiern.

Handys/Smartwatches

Schülerhandys und Smartwatches sind nur **ausgeschaltet in der Schultasche** erlaubt (vgl. BayEuG Art 56). Für verlorengegangene Geräte kann die Schule keine Haftung übernehmen.

Hausaufgaben

Hausaufgaben sind zum Üben und Vertiefen des Gelernten gedacht (vgl. BaySchO §28). Das bedeutet, dass die Kinder ihre Hausaufgaben möglichst selbstständig und ohne fremde Hilfe erledigen können sollten. Denken Sie bitte immer daran: Sie sind keine Hilfslehrer. Setzen Sie sich mit der Lehrkraft in Verbindung, wenn Ihr Kind häufig Probleme mit den Hausaufgaben hat.

Hausaufgaben gehören zu den täglichen Pflichten. Sie haben Vorrang vor jeglichen Freizeitaktivitäten. Von einem durchschnittlich begabten Kind sollten die Hausaufgaben **bei konzentrierter Arbeit** in max. einer Stunde erledigt werden können.

Zum Notieren der Hausaufgaben führen die Kinder ein Hausaufgabenheft. Über fehlende Hausaufgaben werden Sie durch einen Stempel oder einen Vermerk im Hausaufgabenheft informiert. Nicht erledigte Aufgaben müssen nachgearbeitet werden.

Zu einer guten Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule gehört es, bei Problemen miteinander zu sprechen und zu versuchen, eine gemeinsame Lösung zu finden.

Kopfläuse

Hin und wieder treten bei einigen Schülern und Schülerinnen Kopfläuse auf. Läuse sind keine Angelegenheit der persönlichen Sauberkeit, denn auch auf einem hygienisch einwandfrei gepflegten Kopf können sich Läuse wohlfühlen und vermehren. Es ist keine Schande, Läuse zu bekommen, wohl aber eine, nichts dagegen zu tun.

Deswegen sind von Läusen befallene Kinder und Lehrer sofort vom Unterricht zu befreien und zu behandeln. Erst wenn die Betroffenen mit geeigneten Mitteln behandelt worden sind, dürfen

fen sie die Schule wieder besuchen. Sollte der Kopflausbefall innerhalb eines Monats ein zweites Mal auftreten, darf das Kind erst mit einer ärztlichen Bescheinigung die Schule wieder besuchen. Bitte beachten sie die Hinweise auf dem Informationsblatt, das die Schule an die Kinder verteilt. Nur so haben wir eine Chance, die Plage zu bekämpfen.

Kooperationen

Wir Lehrer arbeiten zum Wohl ihrer Kinder eng zusammen. So gibt es

- wöchentliche Teamsitzungen der Parallellehrkräfte
- regelmäßige Gespräche aller Lehrer, die in einer Klasse unterrichten
- Jahrgangsstufenkonferenzen der 1/ 2 Lehrer und der 3/4 Lehrer
- monatliche Konferenzen des gesamten Kollegiums

Unsere Schule steht darüber hinaus mit vielen anderen Einrichtungen in engem Kontakt: Kindergärten, Hofzwerge, weiterführende Schulen, Förderzentrum, Schulpsychologen, Beratungsstellen, Ärzte, Therapeuten ...

Noten und Zeugnisse

Jeweils zum Ende eines Halbjahres (am 13. Februar 2026 und am 31. Juli 2026) erhalten die Kinder eine zusammenfassende Beurteilung ihrer Leistungen in Form eines Zeugnisses. Das Zwischenzeugnis wird in den Jahrgangsstufen 1-3 durch ein Lernentwicklungsgespräch ersetzt, das im Zeitraum zwischen dem 19. Januar 2026. und dem 12. Februar 2026 stattfinden wird. Den genauen Termin vereinbart die betreffende Klassenlehrerin mit Ihnen.

In den Jahrgangsstufen 1 und 3 kann auch das Jahreszeugnis durch ein Lernentwicklungsgespräch ersetzt werden. Diese finden ggf. im Zeitraum zwischen dem 06. Juli 2026 und dem 24. Juli 2026 statt.

Die Viertklässler erhalten statt des Zwischenzeugnisses bereits am 23. Januar 2026 einen schriftlichen Zwischenbericht über ihre bis dahin erbrachten Leistungen. Am 4. Mai 2026 wird das Übertrittszeugnis für die 4. Klassen ausgegeben.

Mit ihrer Unterschrift bestätigen die Eltern, dass sie das Zeugnis zur Kenntnis genommen haben, nicht, dass sie mit dessen Inhalt einverstanden sind.

Offene Ganztagschule (OGTS)

Seit dem Schuljahr 2016/17 ist die Grundschule Bockhorn eine Offene Ganztagschule, d.h., dass die Kinder nach dem regulären Vormittagsunterricht in der Schule bleiben können, um dort zu essen, die Hausaufgaben zu erledigen und die Freizeit mit anderen Kindern zu verbringen. Ende der OGTS ist um 14.00 Uhr (Kurzgruppe nur für die 1. und 2. Klassen) oder um 16.00 Uhr (Langgruppe). Die **pädagogische Leitung** hat **Frau Alscher** inne.

Betreut werden die Kinder der OGTS von Frau Alscher, Frau Albertshofer-Allert, Frau Hollinger, Frau Kaiser und Frau Krämer.

In der Zeit von 11.30 Uhr - 16.00 Uhr ist die OGTS unter der Rufnummer 08122/9999039 zu erreichen.

Weitere Informationen finden Sie unter dem entsprechenden Link auf unserer Homepage.

Ordnung

Ordnung gehört zu unserem Schulalltag dazu. Wer Kindern keine Grenzen aufzeigt, sie nicht an die Einhaltung von Regeln gewöhnt, gibt ihnen keinen verlässlichen Orientierungsrahmen. Für unsere Schule gibt es „Goldene Regeln“, eine Pausenordnung und Klassenregeln, die einen friedlichen und respektvollen Umgang ermöglichen sollen. Sie hängen in allen Klassenzimmern aus und werden immer wieder mit den Kindern besprochen. Wir legen Wert darauf, diese Regeln des Miteinanders täglich in unserer Schule zu verwirklichen. Dadurch möchten wir erreichen, dass Kinder lernen, sich selbst und ihre Mitmenschen und deren Besitz zu respektieren. Bei Überschreitungen von Regeln müssen die Kinder mit Konsequenzen rechnen. Diese haben, wenn irgend möglich, einen Bezug zum Fehlverhalten.

Sollte ein Kind wiederholt oder gravierend gegen diese Vereinbarungen verstoßen, werden wir die Eltern schriftlich benachrichtigen.

Wir wünschen uns, dass Sie die Schule in ihren Bemühungen um ein friedliches Zusammenleben unterstützen.

Parken

Parkplätze stehen rund um die Turnhalle in ausreichender Zahl zur Verfügung. Bitte vermeiden Sie das Parken in zweiter Reihe und das Parken in der Bus-Bucht.

Wenn Sie auf der gegenüberliegenden Straßenseite parken, **überqueren Sie bitte die Straße auf dem Zebrastreifen.**

Mit Ihrem **Vorbild** tragen Sie zur Sicherheit und dem Wohl Ihrer Kinder bei!

Pausen

Das Schönste an der Schule sind die Pausen. Wir haben 2 Hofpausen festgelegt: jeweils 15 Minuten nach der 2. Schulstunde und nach der 4. Stunde, die wir bei nahezu jeder Witterung im Freien verbringen. Achten Sie daher stets auf entsprechende Kleidung. Darüber hinaus kann jede unterrichtende Lehrkraft den Kindern eine Pause einräumen, wenn das Bedürfnis der Kinder nach Bewegung und Erholung zu erkennen ist.

Um dem großen Spiel- und Bewegungsbedürfnis der Kinder nachzukommen, stehen ihnen in den Pausen Spielkisten mit Bällen, Seilen, Gummitwist, Dosenstelzen zur Verfügung. Außerdem erfreuen sich die beiden Klettergerüste, ein Fußballplatz, ein Basketballkorb und eine schöne Wiese großer Beliebtheit.

Kinder - und Jugendsozialarbeit

Zur Zielgruppe der Kinder - und Jugendsozialarbeit gehören alle Personen, die am Schulleben beteiligt sind: Alle Schüler/innen, Lehrer/innen und Eltern.

Zu den Aufgaben der Schulsozialarbeit gehören die Beratung, die Prävention und die Intervention. Durch unterschiedliche Methoden werden sowohl das Miteinander als auch die persönliche Verantwortlichkeit gefördert und das Selbstwertgefühl der Kinder gestärkt. So soll eine für alle gute Lernatmosphäre geschaffen werden.

Die Methoden der Schulsozialarbeit sind sehr vielfältig:

Sie gehen von der Einzelberatung, über die Beratung von Kleingruppen, Durchführung von Unterrichtsprojekten oder Projektgruppen bis hin zur Begleitung zu anderen pädagogischen Fachstellen.

Sprechzeiten der Schulsozialarbeiterin Frau Hana Stary (Raum 016),

Tel.: 08122/9999038,

Email: hana.stary@bruecke-erding.de

- **Dienstag, 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr**
- **Freitag, 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr**

Schulweg / Verkehrserziehung

Sprechen Sie ganz ausdrücklich alle besonderen Gefahrenpunkte an und beachten Sie bitte, dass nicht in jedem Fall der kürzeste Weg auch gleich immer der sicherste sein muss. Im Allgemeinen ist es für die Kinder wichtig und richtig in die Schule zu **gehen** und nicht gefahren zu werden. Auf diese Weise wird nicht nur die körperliche Entwicklung und Widerstandsfähigkeit unterstützt, sondern gleichzeitig trainieren die Kinder Selbstbewusstsein und Selbstständigkeit. Begleiten sie es nicht zu lange zur Schule, sicher möchte es lieber alleine oder mit Klassenkameraden gehen bzw. mit dem Bus fahren.

Die Verkehrssituation vor unserer Schule ist für Kinder sehr unübersichtlich. Um sicher über die Straße zu kommen, **müssen sie den Zebrastreifen benützen!**

Bitte sind Sie den Kindern stets ein gutes **Vorbild** und benützen Sie beim Überqueren der Straße ebenfalls den Zebrastreifen. Kinder lernen von Vorbildern!

Sekretariat

Das Sekretariat ist während der Unterrichtszeit nicht ständig besetzt. Zu folgenden Zeiten ist unsere Verwaltungsangestellte, Frau Strack, für Sie erreichbar:

Montag von 7.30 Uhr – 12.30 Uhr

Dienstag von 7.30 Uhr – 13.00 Uhr

Donnerstag von 7.30 Uhr – 13.30 Uhr

Bitte sprechen Sie außerhalb dieser Zeiten in dringenden Fällen auf den Anrufbeantworter. Wir rufen zurück, sobald es uns möglich ist.

Wenn Sie mit Lehrkräften in Kontakt treten wollen, tun Sie das bitte über das Hausaufgabenheft oder per E-Mail.

Selbstständigkeit

"Überbehütete Kinder sind genauso schlimm dran wie vernachlässigte Kinder." Dieses immer wieder zu lesende Zitat von Psychologen und Therapeuten sollte uns zu denken geben. Die **Erziehung zur Selbstständigkeit** muss ein wichtiges Ziel all derer sein, die die Kinder in ihrer Entwicklung begleiten. Kinder sollen baldmöglichst nach Aufnahme in die Schule gelernt haben, selbstständig ihre Schulsachen zu ordnen und für den kommenden Schultag bereitzulegen. Auch das Tragen der Ranzen sollten nicht die Eltern besorgen. Kinder sollten den Weg auf dem Schulgelände und vor allem im Schulgebäude allein gehen.

Wir freuen uns, wenn Sie als Eltern unsere Bemühungen hierbei unterstützen.

Sportunterricht

Aus Sicherheitsgründen darf im Sportunterricht kein Schmuck getragen werden. Dieser bleibt deshalb an Sporttagen am besten zu Hause. Lange Haare müssen zusammengebunden werden. Sollte Ihr Kind aus gesundheitlichen Gründen einmal nicht am Sportunterricht teilnehmen können, darf es die Zeit zum Üben des Unterrichtsstoffs nutzen. Befreiungen sind nur in Ausnahmefällen möglich!

Toilettenbenutzung

Die Kinder sollen die Toiletten möglichst in den Pausen aufsuchen, um den geregelten Unterrichtsablauf nicht zu stören.

Wir bitten Sie, zuhause mit Ihren Kindern über eine ordentliche Benutzung der Toiletten zu sprechen und diese auch zu üben (z.B. Benützung einer Toilettenbürste).

Umgangsformen

Wir sind der Meinung, dass eine Gemeinschaft sich auch dadurch charakterisiert, wie respektvoll ihre Mitglieder miteinander umgehen. Im schulischen Alltag vermitteln wir den Kindern einfache Formen des Grüßens und Verabschiedens, des Bittens und Dankens, des Helfens und des Helfen Lassens und des Entschuldigens.

Wir freuen uns, wenn Sie uns bei der Vermittlung entsprechender Umgangsformen unterstützen.

Unfälle

Unsere Eltern werden bei Unfällen oder Erkrankungen ihres Kindes sofort benachrichtigt. Wir führen eine Liste mit den Privat- und Diensttelefonnummern der Eltern, um sie schnell im Notfall informieren zu können. Bitte achten Sie immer darauf, dass wir Ihre **aktuelle Rufnummer** haben und Sie stets **erreichbar** sind.

Unfallversicherung

Trotz aller Sicherheitsmaßnahmen kommt es immer wieder einmal zu kleineren oder größeren Unfällen. Alle Schulkinder sind über die Kommunale Unfallversicherung Bayern gegen Unfälle versichert. Dieser Unfallschutz erstreckt sich nicht nur auf den Unterricht, sondern auch auf die Pause, den Schulweg und alle Veranstaltungen der Schule (Sportfest, Besichtigungen, Wanderungen usw.). Wenn Ihr Kind einen Unfall hat (etwa auf dem Schulweg), benachrichtigen Sie bitte sofort die Schule. Wir werden dann die zuständigen Stellen informieren.

Sollte Ihr Kind so verletzt sein, dass ein Arztbesuch notwendig ist, sollte ein sog. Durchgangsarzt Ihre erste Anlaufstelle sein. Im Landkreis Erding sind das Dr. Dworschak/Dr. Fischbeck (Erding), Dr. Konrad (Erding) und Herr Kersch (Dorfen).

Vorlesen

Lesen Sie Ihrem Kind so häufig wie möglich vor. Vorlesen ist „Fernsehen im Kopf“ und beflügelt die Fantasie und das Vorstellungsvermögen Ihres Kindes. Genießen Sie das gemeinsame Leseerlebnis. Durch das Vorlesen wird Ihr Kind in die Welt des Lesens eingeführt. Es erfährt so, dass Buchstaben immer wieder zu neuen, spannenden oder interessanten Geschichten zusammengestellt sind. So können Sie Ihr Kind am besten dazu ermuntern, das Geheimnis der Buchstaben, Wörter und Sätze zu ergründen.

X, Y, Z Zu guter Letzt danken wir für das aufmerksame Lesen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Das Team der Grundschule Bockhorn